

Gerechtigkeit für Berta Cáceres!

03.05.2016 21:30-00:00

EineWeltHaus, Schwanthaler Straße 80

Podiumsdiskussion mit einer Delegation von COPINH aus Honduras



In der Nacht vom 2. auf den 3. März wurde Berta Cáceres, die Koordinatorin der honduranischen Indigenen-Organisation COPINH, von Unbekannten in ihrem Haus ermordet.

Berta Cáceres war eine der bekanntesten Persönlichkeiten des Landes. Ihr Name stand für einen unbestechlichen Kampf für indigene Rechte, für Frauenrechte, zur Verteidigung indigenen Territoriums gegen den Zugriff der extraktiven Industrien und für eine Neuorientierung der gesamten honduranischen Gesellschaft.

Im Jahr 2012 war Berta zum letzten Mal im Münchner EineWeltHaus. In jenem Jahr begann ihre Organisation COPINH, gegen das Staudamm-Projekt „Agua Zarca“ auf indigenem Territorium in der Region Rio Blanco Widerstand zu leisten. Seitdem sind bereits fünf Aktivist*innen ermordet worden. Auch Cáceres hatte zahlreiche Morddrohungen im Zusammenhang mit dem Staudamm-Widerstand erhalten. Mittlerweile haben die drei am Projekt beteiligten Entwicklungsbanken ihre Finanzierung für die Dauer der Ermittlungen im Mordfall Cáceres vorläufig eingestellt. Die Turbinen sollen von dem deutschen Konsortium Siemens-Voith Hydro geliefert werden. Die Firma hält trotz jahrelanger Proteste an dem Vorhaben fest.

COPINH und die lateinamerikanische Linke haben eine bedeutende Aktivistin verloren. Ihre Vision und ihr Kampf jedoch leben weiter. Internationale Vernetzung mit Menschen in den reichen und mächtigen Ländern ist dabei ein wichtiges Element.

In diesen Wochen sind Delegierte von COPINH in Europa unterwegs, um über den Mord an Cáceres und seine Folgen zu berichten. In München:

José Asunción Martínez vom COPINH-Koordinationsrat und

Francisco Sánchez, Präsident des Indigenen Rates von Rio Blanco.

Eine Veranstaltung des Öku-Büros München in der Reihe "**Perspektiven der anderen**" gefördert von **Engagement Global** mit Mitteln des **BMZ**

In Kooperation mit:



oeku-buero.de

Ökumenisches Büro für Frieden und Gerechtigkeit e. V.

•



•



•



Eine Welt Haus, Schwanthalerstraße 80

[Zurück zur Eventübersicht](#)